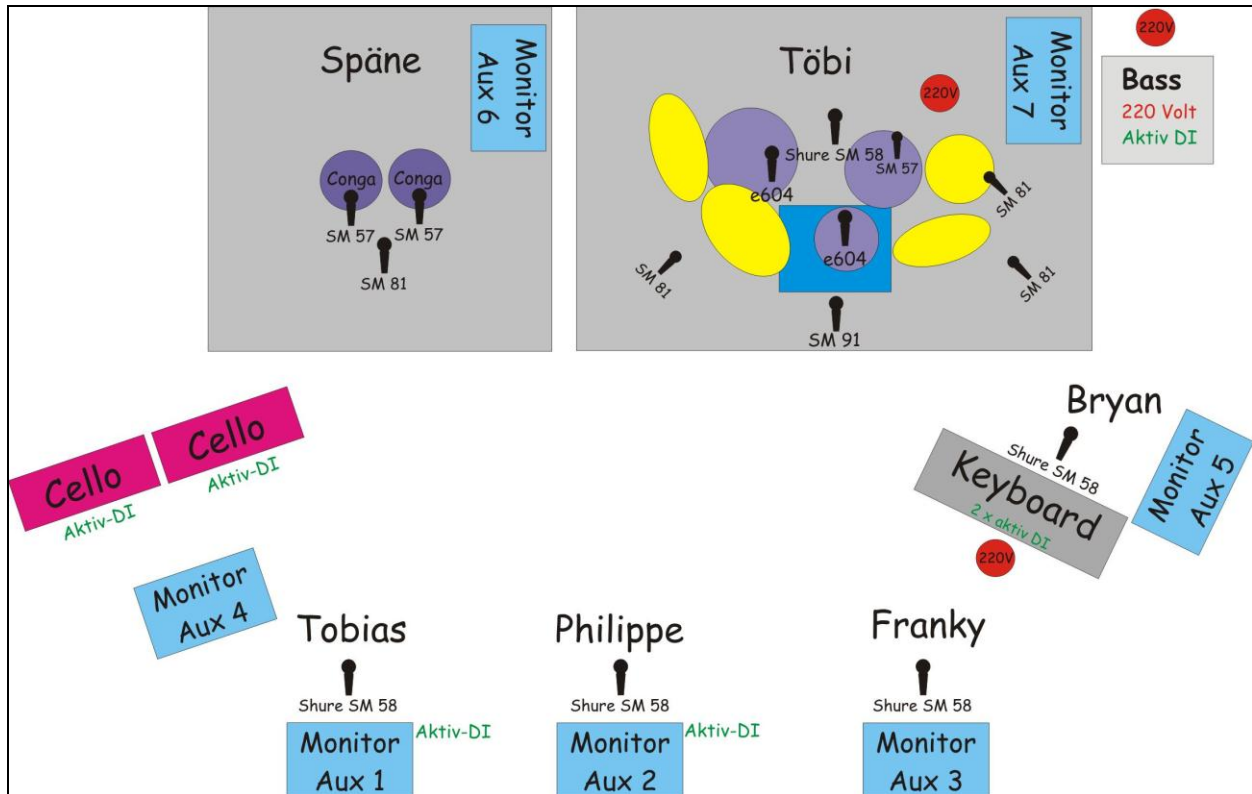


Disgroove Best Redressed-Tour 2012

Stageplan & Patchliste Version 3.2 April 2012



Channel	Instrument	Mik / DI	Routing	Insert
1	Kick	SM 91	Subgr. 1 & 2	Evtl / Gate
2	Snare Top	SM 57	Subgr. 1 & 2	
3	Evtl. Snare Bottom	SM 57 oder Kond	Subgr. 1 & 2	
4	Hihat	SM 81 / Kond	Subgr. 1 & 2	
5	Racktom	Sennheiser e604	Subgr. 1 & 2	Gate
6	Floortom	Sennheiser e604	Subgr. 1 & 2	Gate
7	OH L	SM 81 / Kond	Subgr. 1 & 2	
8	OH R	SM 81 / Kond	Subgr. 1 & 2	
9	Cajon	SM 57	Mainmix	
10	Conga1	SM 57	Mainmix	
11	Conga2	SM 57	Mainmix	
12	OH Perc	SM 81 / Kond	Mainmix	
13	Bass Franky	DI	Mainmix	Kompressor
14	Acoustic Git L Tobias	DI	Mainmix	Kompressor
15	Acoustic Git Center Philippe	DI	Mainmix	Kompressor
16	Keyboard Left	DI	Mainmix	
17	Keyboard Right	DI	Mainmix	
18	Cello 1	DI	Mainmix	
19	Cello 2	DI	Mainmix	
20	BackingVoc Tobias	SM 58	Subgr. 3 & 4	
21	LeadVoc Philippe	SM 58	Subgr. 3 & 4	
22	BackingVoc Franky	SM 58	Subgr. 3 & 4	
23	BackingVoc Bryan	SM 58	Subgr. 3 & 4	
24	BackingVoc Töbi	SM 58	Subgr. 3 & 4	
Return 1	Reverb		Mainmix	
Return 2	Tab-Delay		Mainmix	
Subgr. 1	Drum		Mainmix	Kompressor
Subgr. 2	Drum		Mainmix	Kompressor
Subgr. 3	Vocal		Mainmix	Kompressor
Subgr. 4	Vocal		Mainmix	Kompressor
Mainmix	EQ – Controller – Amping PA			

Disgroove Best Redressed-Tour 2012
Bühnenanweisung Version 3.2 April 2012

PA	Wir benötigen ein gutes, dem Veranstaltungsort angemessenes PA, mit genügend Reserve im Bassbereich. Am Regieplatz sollte ein unverzerrter Schalldruck von 100 dB(A) SPL erzeugt werden können. Die Front sollte mit einem guten grafischen Terzband- oder vollparametrischen EQ (Min 4 Band) ausgerüstet sein. Amping sollte dem PA entsprechen. Limiter müssen deaktiviert oder mit genügend Reserve nach oben eingestellt sein.
FoH	Der FoH-Platz sollte sich mittig vor der Bühne, auf Publikumsniveau befinden.
Monitoring	Die Band benötigt 7 - 8 gute, gleiche Monitore (min. 10") an 7 Auxwegen. Jeder Auxweg mit einem Terzband EQ ausgerüstet. Bei sep. Monitormix inkl. Bedienung.
Mischpult	24 Kanal mit 8 Aux pre, und 2 Aux post. Es müssen 10 echte Auxwege sein. Min. 4 Band EQ mit 2 semiparametrischen Bändern. 4 Subgruppen mit Inserts, 2 Stereoreturns. Bevorzugtes Digitalpult: Allen & Heath iLive-Serie, andere Digitalpulte nur mit Support!!! Bei sep. Monitormix reichen 4 Auxwege-
Peripherie	Folgende Peripheriegeräte sollten vorhanden sein: <ul style="list-style-type: none">- 1 Hallgerät (Lexicon, t.c.electronic, Yamaha)- 1 Tabdelay (vorzugsweise t.c.electronic d-two)- 3 Kanäle Gate (BSS, Drawmer o.ä.)- 7 Kanäle Kompressor (BSS, Drawmer o.ä.)- CD-Player
Mikrofone	folgende Mikrofone kommen in Frage: (Die üblichen Kandidaten) <ul style="list-style-type: none">- Vocal / Shure SM oder Beta 58, Sennheiser e845, e865, Audix ab OM3- Acustische Gitarren / Aktive DI- Cello / Aktiv DI- Bass / Aktiv oder passiv DI- Keyboard/ Aktiv oder Passiv DI- Kick / SM 91, Beta 52, Audix D6, Sennheiser e602, e902, e901- Toms / Sennheiser e604, Audix D2 und D4, SM98- Snare / SM57- OH, Hihat / SM81 o.ä. Kondensermik- Congas / SM 57 Werden andere Mikrofone verwendet, bitte vorher mit dem zuständigen Bandtechniker absprechen!
Riser	Für das Drum und Percusion wäre zwei Riser wünschenswert. 40cm hoch, 2 meter breit und 2 meter tief!
Schalldruck	Es sollte bei den zuständigen Behörden eine 100dB Meldung gemacht werden. Weiter Infos beim Bandtechniker.
Beleuchtung	Es sollte für eine angemessene Showbeleuchtung gesorgt werden. Steuerung beim FoH-Platz inkl. Bedienung!
Sonstiges	Wenn möglich 3 nicht zu hohe stabile Barhocker und 2 Stühle bereit stellen.

No Behringer-Stuff!!! Bitte Liefert Qualität, wir tun es auch!

Falls wir fehlendes oder nicht akzeptiertes Material selber mitbringen, wird dies dem Veranstalter zu normalen Mietpreisen verrechnet. Es handelt sich hier um mindest-Anforderungen die auch in kleineren Klubs erfüllt werden sollten. Diese Technischen Anforderungen sind Bestandteil des Engagements-Vetrages!

Techniker:

Bernhard Wyder

Mobil: +41 76 387 19 69

Mail: swissmusicSERVICE@gmail.com